

fremde

## Mikroskopische Eingriffe



*Eingriff am Schanielabach. Das glasklare Wasser wird mit Textilsäckchen, gefüllt mit Farbpigmenten gefärbt.*

*Foto M. Kobald*

(mak) Paolo Rossi Kunstschaffender aus Zürich war kürzlich im Rahmen des Kunstprojektes «fremde» im hin-

teren und mittleren Prättigau unterwegs. In verschiedenen Seitenbächen von Novai bis Partnun deponierte er

23 vorgefertigte, mit Farbpigmenten gefüllte Tongefässe, welche sich je nach Wasserstand auflösen, die Pigmente freigeben und dadurch das Wasser in ihrer Farbe verändern. Da Rossi als Farbe Kalksteinpigmente verwendet hat, dürfte die Veränderung, die Verfärbung des Wassers nur per Zufall zu sehen sein. Darum bezeichnet er seine Arbeit als «Mikroskopischen Eingriff». «Als fremder Gast beSuche ich verschiedene Orte im Prättigau und hinterlasse eine Spur im vernetzten Wasserkreislauf» erklärte er. Die verschiedenen Seitenbäche des Prättigaus würden je nach Witterung den Charakter und die Farbe der Landquart beeinflussen. Seine Aktion unter dem Titel «Mikroskopische Eingriffe» sei ein Versuch, die visuelle Wahrnehmung und die innere Vorstellung zu hinterfragen.

Wer auf die Suche nach diesen Tongefässen gehen möchte, kann das mit Hilfe eines GPS-Navigationssystems und der Homepage von Paolo Rossi machen. [www.paolorossi.ch](http://www.paolorossi.ch)